Master MNT und Master ALS
Projekt (1. und 2. Semester)

Umfang PO 2016:

M-MNT	9 SWS	11 ECTS
M-ALS	8 SWS	8 ECTS

Ziel:
Die Studierenden können im Team mit anderen Studierenden und ggf. Projektmitarbeitern bei der Planung eines fachspezifischen (Teil-)Themas mitwirken. Sie können ein (Teil-)Thema experimentell umsetzen, bewerten und darstellen.

Lehrinhalt:
Ein fachübergreifendes Thema wird nach wissenschaftlichen Methoden geplant, experimentell umgesetzt, bewertet und in einer Hausarbeit sowie einem Vortrag dargestellt.
Das Thema wird von dem betreuenden Dozenten gestellt. Die Arbeiten sind in der Regel integriert in Forschungsprojekte der HS und können nach Absprache mit dem betreuenden Dozenten in Kooperation mit externen Partnern durchgeführt werden.

Gesamtbewertung des Moduls:
Benotete Studienleistung: Experimentelle Arbeiten, schriftlicher Bericht und Vortrag.

Themenauswahl:

Möglichkeit 1	Möglichkeit 2
Die Professoren des Studiengangs schlagen jeweils zu Beginn des Semesters einige Themen vor. Die Studierenden vereinbaren mit dem betreuenden Dozenten die Aufnahme ins Projekt.	Die Studierenden können Vorschläge machen und mit einem betreuenden Dozenten abstimmen.

Termine:

Anmeldung	Abgabe des schriftlichen Berichts	Termin des Vortrags
Die Studierenden melden sich beim Prüfungsamt mit einer **Kopie** des Anmelde/Bewertungsformulars zur Erbringung der Studienleistung/Projekt an (Original verbleibt beim Studierenden).	Ende des darauf folgenden Semesters beim Betreuer. Für den Noteneintrag legt der Studierende dem betreuenden Professor das Original-Anmelde/ Bewertungsblatt vor.	Vor Abgabe des Berichts. *(mit Betreuer abzustimmen)*

Anmerkungen:
- Die praktischen Arbeiten können an der HS oder bei einem externen Partner durchgeführt werden.
- In Absprache mit dem betreuenden Dozenten können die praktischen Arbeiten auch im Block *(z.B. in der vorlesungsfreien Zeit)* durchgeführt werden.
- Ein Thema kann von mehreren Studierenden bearbeitet werden, jedoch muss die Leistung des Einzelnen getrennt bewertbar sein.
- Der Vortrag wird vor einem sachkundigen Publikum in Anwesenheit des betreuenden Dozenten gehalten *(z.B. in der jeweiligen Arbeitsgruppe und/oder in einer Veranstaltung mit mehreren vortragenden Studierenden)*.
- Praktische Arbeiten, Vortrag und Bericht sind in enger Absprache mit dem betreuenden Dozenten nach wissenschaftlichen Methoden zu erstellen.
- Der betreuende Professor erkennt nach erfolgreich abgeschlossener Bearbeitung durch den Studierenden das Projekt an und legt eine Note fest *(benotete Studienleistung)*. Das Bewertungsblatt wird vom betreuenden Professor an das Prüfungsamt weitergeleitet.

Zweibrücken, 07.03.2019, J. Kehrbusch, I. Groß